

«And the Oscar goes to...»

Ortwin Knaipp, Business Unit Leader Angst+Pfister Österreich

Erstklassige Produktqualität, Lieferschnelligkeit und eine individuelle Betreuung mit kurzen Reaktionszeiten – diese Attribute sind in den Augen von Angst+Pfister eine Selbstverständlichkeit. Dem international agierenden Traditionsunternehmen Knorr-Bremse ist die langjährige Zufriedenheit mit seinem Zulieferer für verschiedenste Dichtungs-, Fluid- und Kunststoffelemente eine besondere Auszeichnung wert: Angst+Pfister erhält den «Lieferanten-Oskar 2008 Knorr-Bremse».

Stars und Glamour sind für gewöhnlich in Hollywood beheimatet. Der Oskar wird in aller Regel Schauspielern, Regisseuren und anderen Künstlern als Anerkennung für aussergewöhnliche filmische Leistungen verliehen. Warum sollte man nicht auch im Bereich der Industrie herausragende Angebote entsprechend würdigen? Diese Frage hat sich Knorr-Bremse gestellt und den Lieferanten-Oskar erfunden, der jedes Jahr an einen zuverlässigen Lieferpartner verliehen wird. Dass jetzt Angst+Pfister diese Trophäe erhalten hat, ist Ausdruck einer positiven Zusammenarbeit. So hat der Marktführer auf dem Gebiet für Bremssysteme 2008 sein Auftragsvolumen bei Angst+Pfister im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt.

O-Ringe mit Spezialmerkmal

Angst+Pfister liefert Knorr-Bremse Flachdichtungen und O-Ringe aus dem Standardsortiment, aber auch diverse Sonderanfertigungen. Die Komponenten müssen teils extremen Anforderungen genügen. Bremssysteme von Knorr-Bremse werden in Nutz- und Schienenfahrzeugen eingebaut – und die sind bekanntlich nicht nur in mitteleuropäischen Breiten unterwegs. Eine Eisenbahn, die sich durch die Permafrost-Regionen Sibiriens schlängelt, muss tieferen Temperaturen standhalten als die Züge hierzulande. Das gilt genauso für ihre unzähligen Einzelteile. Angst+Pfister Dichtungen besitzen ein Spezialmerkmal: Sie sind kaltebestän-

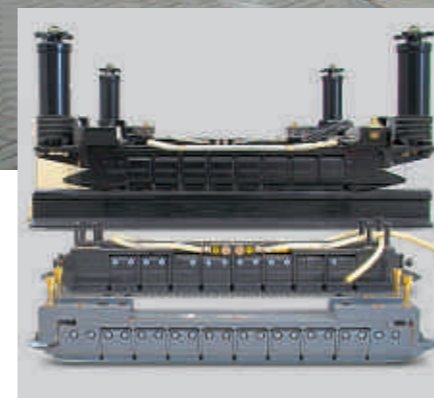
dig bis $-40\text{ }^{\circ}\text{C}$, $10\text{ }^{\circ}\text{C}$ mehr als die marktüblichen Dichtungen. Zudem entsprechen sie den strengen Qualitätsvorschriften von Knorr-Bremse und der Deutschen Bahn. Beispielsweise darf die Fertigung einer Dichtung zum Lieferzeitpunkt nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

Innovative Bremsen dank ausgereifter Dichtungen

An über 60 Standorten in 25 Ländern arbeiten mehr als 15 000 Mitarbeiter bei Knorr-Bremse. Dank eines beträchtlichen Forschungs- und Entwicklungsaufwands steht der Name Knorr-Bremse für innovative Bremsen und moderne On-Board-Systeme. Doch ein Produkt ist stets nur so gut wie seine Bestandteile. Ausgereifte Dichtungen tragen zur Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Produkte von Knorr-Bremse bei. Und schon seit mehr als zehn Jahren setzt Knorr-Bremse auf Angst+Pfister. Angst+Pfister als Lieferpartner überzeugt durch hohe Produktstandards und Lieferschnelligkeit.

Hocheffizientes Belieferungssystem

Ob in Europa, Amerika oder im asiatisch-pazifischen Raum: Die Vorräte an O-Ringen und Flachdichtungen bei Knorr-Bremse sind immer ausreichend. Hierbei zahlt sich vor allem ein effizientes KANBAN-System aus: Es stellt sicher, dass der Nachschub nicht ins Stocken gerät. Leere Kisten werden frühzeitig durch volle ersetzt. Das vollautomatische Belieferungssystem bewahrt den Bremsenhersteller nicht nur vor O-Ring-Engpässen, sondern bringt



Die Magnetschienenbremse sorgt im railjet für sicheres Bremsen.

Der ÖBB railjet wurde mit einem zuverlässigen Bremssystem von Knorr-Bremse ausgerüstet.

ihm ebenso eine Ersparnis, da Lagerhaltungskosten in grösserem Umfang und eine zeitintensive Wareneingangskontrolle bei Knorr-Bremse entfallen.

Wünsche umgehend umsetzen

Dass der Inhalt der Kisten stimmt, darauf achtet Isabel Schwacha, Internal Sales Assistant bei Angst+Pfister Österreich. In ihr hat der Bremsenproduzent eine direkte Ansprechpartnerin für alle Fragen. Wünsche des Kunden nimmt sie entgegen und kümmert sich umgehend um die Umsetzung. Dank ihrem globalen Aktivitätsfeld hat die Angst+Pfister Gruppe im Laufe der Jahre einen immer wichtigeren Platz im Lieferantennetzwerk von Knorr-Bremse

erhalten. Gerade im Bereich Dichtungstechnik konnten mehrere Kontingente gebündelt und dem nunmehr Oskarpriemierten Partner übertragen werden. Der «Lieferanten-Oskar 2008 Knorr-Bremse» weckt bei Angst+Pfister Ehrgeiz und Hoffnung: Stück für Stück will man neues, noch unerschlossenes Terrain erobern.

Ihr Ansprechpartner:
Ortwin Knaipp
Angst+Pfister Ges.m.b.H., 1210 Wien, Österreich
Telefon: +43 (0)1258 4601 30
E-Mail: ortwin.knaipp@angst-pfister.com



Der Lieferantenoskar 2008 ging an Angst+Pfister.

